

## Samuel J. Fleiner

Projekte, Ausstellungen, Aktionen und Auszeichnungen im Kontext (Auswahl)

- 2015 Ausstellung „*Boden!Bildung*“ zum Internationalen Jahr des Bodens  
*Projektstart „Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit und Prävention“* in Wiesenbach bei Heidelberg  
Auszeichnung durch die UN-Dekade für Biodiversität für das ökologische Seminarhaus
- 2014 »*10 Jahre Sustainable Arts Biennale*« Ausstellung im Niedersächsischen Umweltministerium
- 2013 »*Arte SusteMobile*« *Kunst trifft Nachhaltigkeit trifft Mobilität* Was bewegt in Zukunft? Kunst und Design Ausstellung mit 70 Künstlern, Designer und Hochschulgruppen aus 20 Nationen und 5 Kontinenten in Hamburg-Blankenese. 2 supereffiziente Weltrekordautos, Solarflugzeuge, innovative Fahrräder und der größte Nahverkehrsbus der Welt. Schirmherrinnen Jutta Blankau, Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt und Kirsten Fehrs, Landesbischöfin für Hamburg und Schleswig-Holstein.  
»*RE-ART t(W)oo*« Ausstellung mit 50 Künstlern aus 15 Ländern zum Thema Kunst, Recycling und Soziales in der RE-ART Halle Ihlienworth. Erstmals zu sehen: Das größte Schiffshorn aller Zeiten von Antoine Zraggen.  
»*Die Nähe der Sonne – Solarthermische Plastik*« Innovatives Kunstprojekt im Sonnenofen der Deutschen Gesellschaft für Luft und Raumfahrt in Köln. Bei über 3000 °C entstehen Skulpturen und Plastiken aus Stahl, Glas und geschmolzenem Gestein.
- 2012 »*Konzert für Staubsauger und gewichtigen Obertonsänger*« Performance zum 17. Juni bei der dOCUMENTA 13 in Kassel.  
»*Arte Sostenibile – Kunst und Rio +20*« Schirmherrin Deutsche UNESCO Kommission, Theresia Bauer, Ministerin für Wissenschaft und Kunst in Baden Württemberg und Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner. Offizielles Projekt in der UN-Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung Orte: Heidelberger Heilig-Geist-Dom, Providenzkirche und Schmitthenerhaus Heidelberg
- 2011 »*Sustainable Arts Project*« Schirmherrin Deutsche UNESCO Kommission und Tanja Gönner, Ministerin für Umwelt in Baden Württemberg. Offizielles Projekt in der UN-Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung bei SAP Walldorf, 70 Künstler aus 17 Nationen  
»*Art and Vielfalt*« - Über das Verhältnis von Biodiversität und Kunst, Schirmherrin Tatjana Gräfin Dönhoff. Offizielles Green Capital Projekt bei Hamburg – Umwelthauptstadt Europas und der UN-Dekade für Biodiversität, 60 Künstler aus 10 Nationen
- 2010 »*Arte Sostenibile UNO- Kunst, Design und Nachhaltigkeit*« - Über 60 Künstler und Hochschulgruppen aus 16 Nationen u.a. in Bad Urach, im Umweltbundesamt und in der Bundeskunsthalle, Europäisches Kulturhauptstadtprojekt bei Ruhr 2010
- 2009 Neubau eines Seminarhauses mit ökologischem Mehrwert und einer Galerie für zeitge-  
2011 nössische und nachhaltige Kunst
- 2008 »*RE-ART ONE*«, *Kunst und Design im Kontext von Abfall und Recycling*,  
2004 50 Künstler aus 15 Ländern in Dubai, San Francisco, Dessau, Berlin, United Nations Offices Nairobi und Ihlienworth. Offizieller Deutscher Beitrag bei Weltumwelttag 2005, 1. Kunstausstellung im neuen Umweltbundesamt, 1. Kunstausstellung weltweit, die von der UNESCO als offizielles Projekt in der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet wurde.
- 2008 Auszeichnung mit dem »ZeitzeichN« des Netzwerk 21 Kongress
- 2007 »*Kunst im Klimawandel*« Kommunikationsplastik mit 44 Künstler aus 14 Ländern in Heidelberg und Cuxhaven
- 2006 »*Erdbewegung Himmelwärts: Ballett für 12 Bagger und Co.*« Spatenstich in Ludwigshafen  
»*Leuchtendes Buch*« Workperformance zur Eröffnung der Literaturtage von Sachsen-Anhalt
- 2003 »*Aus-ge-Buch-t und neu Ent-bunden*« Ausstellung u.a. in der Bundeskunsthalle Bonn und im Kleistmuseum Frankfurt/Oder
- »*Konzert für Holz- und Forstmaschinen*« Mit Azubis aus Holzberufen aus dem Sauerland

- *»Skulpturen aus der Eismaschine«* Ausstellung und Workperformance in Regensburg
- *»Lesezeichen«* Aktionen und Installationen zum 70. Jahrestag der Bücherverbrennung u.a. im Ernst-Bloch-Zentrum Ludwigshafen, am Heidelberger Uniplatz und in der Universitätsbibliothek
- *»Konzert für Rassel- und Radiowecker«* beim Festival *»Wachgeküsst«*
- 2002 *»Bücher-Sinn«* 5 Interventionen bei der Tagung *»Literatur im Dreieck«*
- *»Tango Tonnage II«* Ballett für 25 Straßenwalzen und Kompaktoren, es tanzten die Mitarbeiter der Fertigungsstraße 3 der Hamm AG, Tirschenreuth
- *»Wasserwerk«*: Illuminierte Wasserspiele für 5 Feuerwehrmänner und 1 Feuerwehrfrau in Bad Herrenalb
- *»Die Kunst geht Baden«* Kunstkonzept für öffentliche Schwimmbäder der Stadt München.
- 2001 *»Kreisverkehr - Kunst im lokalen Agenda 21 Kontext«* im Landkreis Ludwigshafen
- *»Ballett für 10 Straßenfertiger«* es tanzten die Kundendienstmonteure der Vögele AG Mannheim
- *»Baum-Maßnahme«* Pflanzaktion zum Neubau des Umweltbundesamt in Dessau.
- *»Schalke unter der Lupe«* Ausstellungsprojekt für AnGEstossen, Gelsenkirchen
- 2000 *»E-Musik: ein Konzert für Elektrogeräte«* Konzert zum Jubiläum 100 Jahre Strom
- 1999 *»Die Murremaschine«* kinetische Großplastik zirkuliert 120 Murren pro Sek. Mobiles Denkmal für 100.000 Tage ohne Auto: Präsentation in 30 Städten bundesweit. Kooperation mit dem Wuppertal Institut, ADFC, VCD und Verbraucherzentrale NRW.
- 1998 *»Schattenpyramiden«* Installation im Fürst Pückler Park zu Cottbus
- *»Innenstadtvernetzung«* Installation in der Ludwigshafener Innenstadt zur Eröffnung des Kultursommers Rheinland-Pfalz
- *»Körperklänge - Lebenslaut«* Konzert für Herztöne und medizinische Diagnosesounds
- 1997 *»Brückenschlag - Klangbrücke«* Aktion zum Spatenstich der S-Bahn Rhein-Neckar
- *»Fahrzeugzerlegung am Busbahnhof - Eine Metamorphose«* Projekt im Kultursommer RLP zur Verkehrswende in der Region
- *»PartyZipation - Konzert für Bürgerstimmen, Baubeteiligte und einen OB«* Inszenierung zum Baubeginn Rheinufer Süd in Ludwigshafen
- 1996 *»Konzert für Straßenbahnklingeln«* zum Umzug der Verkehrsbetriebe Ludwigshafen
- *»SoWiMuMa - Sonnen-Wind-Musik-Maschine«* kinetisches Klangobjekt für Solarskulptura Ulm
- *»Containerzirkulation«* Ballettszene für 5 Container und Spezialfahrzeuge
- *»Höhenflüge in der Tiefgarage«* Aktion unter der Stadtbücherei im Heidelberger Frühling
- *»Ballett für Rollstühle und Gabelstapler nach einer Maschinen-Tanz-Musik«*
- *»Der Riese schläft nur«* klangarchäologischer Spaziergang und sozialgeographische Plastik im Weltkulturerbe Völklinger Eisenhütte im Auftrag des Saarländischen Rundfunks
- 1995 *»Besondere Orte«*, Sozialgeographische Plastik an 7 Orten im Kreis Bergstraße.
- *»Eine Hymne an die Mechanik«, »Konzertante Rekonstruktion d. Lautsphäre d. 20er Jahre für Geräuschmaschinen u. Maschinengeräusche«*. Es musizierten Mitarbeiter d. Landesmuseums f. Technik in Mannheim (Technoseum)
- 1994 *»Konzert für Abrissbirne und burlatische Maultrommler«* mit Baggerballett in der ehem. Walzmühle Ludwigshafen/Rhein
- *»Flaggen, Fahnen & Co.«* Installation mit 500 Fahnen bei der Kieler Woche
- »Int. Rollende Zukunftswerkstatt Dänemark - Italien«* gefördert durch das Thermie-Programm der EU

- 1993 »Druck-Luft-Sinn-Phonie« für Dampfpeifen, Druckluftgeräte & Signalanlagen  
➤ »Konzert für sieben Schiffshörner und einen Regionalzug« im hessischen Neckartal  
➤ »Int. Rollende Zukunftswerkstatt Novosibirsk—Wladiwostok«
- 1992 »Netzwerke«, 3 ha große temporäre Plastik aus Stoffen, Netzen, Bändern  
»Kulturkarawane Berlin - Ulan-Bator«
- 1991 »Int. Rollende Zukunftswerkstatt Novgorod - St. Petersburg - Moskau«
- 1990 »Fest der Tausend Tücher« 3 ha große farbenprächtige Installation in Vellmar

**Kunst- und Ausstellungen überall:** In der Landschaft, auf Fassaden, Werkhallen, Innenstädten, Möbelhäusern, Schiffen, Containern, LKW-Planen, Wüsten oder auf dem ewigen Eis.

**Performances, Konzerte, Maschinentänze und Mitarbeitererevents mit allem was klingt und sich bewegt:** Arbeitsbühnen, Kräne, Bagger, Gabelstapler, Elektrogeräte, Bürostühle, Schreibmaschinen, Rasenmäher, Lokomotiven, Straßenbahnen und Nahverkehrsbusse.